Gleichnamige Geschlechter.

1. In Deutschland lebt noch ein anderes Geschlecht gleichen Namens, die **Verdy du Vernoy**, welche aus Ornon bei Besançon stammen. Herr Kriegsminister General **Verdy du Vernoy** besitzt Abschriften von aus der Champagne stammenden aktenmäßigen Protokollen, die bis in das Ende des 13. Jahrhunderts hinaufreichen und beglaubigte Tauf- und Sterbeurkunden, die bis in das 16. Jahrhundert zurückgehen. Bis etwa 1500 soll das Geschlecht nachweisbar sein, das ein maison armée bei Montbéliard besaß. Der Sohn einer Frau **Verdy du Vernoy**, geborne de **Chabot**, welche noch 1791 lebte, Adrian Maria François, Chevalier **Verdy du Vernoy** war 1780 königlich preußischer Kammerherr beim Prinzen Ferdinand v. Preußen, wohnte in Berlin (Behren-, Mohrenstraße) und wurde im Nov. 1789 zum Kammerherrn bei der regierenden Königin v. Preußen ernannt. Er besaß 1800 das Gut Siethen, Kreis Teltow, Provinz Brandenburg. Er wurde an den Sonntagen Rogate, Cantate und Exaudi 1790 aufgeboten mit Fräulein Charlotte Eleonore **v. Keller**, Hofdame der Prinzessin Louise v. Preußen. Deren Vater Christof Dietrich **v. Keller**, geb. 25. Nov. 1699 in Tübingen, war anfangs herzoglich württembergischer adeliger Geh.Rat, dann herzoglich sachsen-gothaischer Geheimer Rat und Staatsminister und wurde dd. Wien 14. Sept. 1737 als herzogl. württ. Gesandter am k. k. Hofe in den ritternäßigen Reichsadel und erbländisch österreichischen Adel mit Wappenbesserung erhoben. Das Adelsdiplom gibt an, daß er „aus einer im Herzogtum Württemberg bereits seit vielen Jahren in gutem Ansehen gestandenen Familie" stamme. Er starb am 21. April 1788 auf seinem Gute Stedten bei Erfurt und hinterließ eine Witwe Auguste Louise Eleonore geborne Freiin **v. Manchenheim genannt v. Bechtoldsheim** (geboren 13. August 1732, vermählt 1750, † 16. Dez. 1781 zu Stedten bei Erfurt), 2 Söhne und 6 Töchter, darunter die schon genannte Charlotte Eleonore, welche am 12. Mai 1790 in der katholischen Hedwigskirche zu Berlin mit dem Kammerherrn **Verdy du Vernoy**, der katholisch war, getraut wurde. Am 15. Mai 1790 schrieb Frau von **Heynitz** an den Grafen **Görtz**: depuis trois jours Mademoiselle de **Keller** est Madame **Duvernoy**. Aus dieser Ehe stammte ein Sohn Adrian Friedrich Wilhelm Ferdinand **Ludwig**